

PRESSEMITTEILUNG

vom 29. Oktober 2017

„Wir haben gehamstert“:

Förderverein des Opel-Zoos feiert 10-jähriges Bestehen und übergibt Spende an Opel-Zoo

im Opel-Zoo gab es am gestrigen Samstagmittag erneut Grund zu feiern: am Standort der zukünftigen Auffang- und Zuchtstation für Feldhamster übergab der Verein „Freunde und Förderer des Opel-Zoo e.V.“ anlässlich seines 10-jährigen Bestehens eine Spende an den Träger des Opel-Zoo, die „von Opel Hessische Zoostiftung“.

„Wir haben gehamstert“ - mit diesen Worten übergab die Vorsitzende des Fördervereins Brigitte Kölsch schmunzelnd einen symbolischen Scheck in Höhe von 25.000,- Euro an Regierungspräsident a.D. Gerold Dieke aus dem Stiftungsvorstand. Dieser zeigte sich erfreut, denn mit Hilfe des Fördervereins konnten bereits eine Reihe von pädagogischen und Artenschutz-Projekten wie der Geo- und Apfellehrpfad mit Bienenhütte, das Terrarium für heimische Reptilien und Amphibien und die Voliere für Papageien und Buschschliefer am Elefantenhaus im Opel-Zoo realisiert werden.

„Bei der Auswahl unserer Projekte ist uns wichtig, dass diese das langfristige Bildungsangebot des Opel-Zoos ergänzen. Außerdem möchten wir auf drängende Themen wie die schwindende Artenvielfalt eingehen und den Artenschutz als eine der weiteren Kernaufgaben des Zoos unterstützen. Die Feldhamster-Station wird beides wunderbar verbinden,“ führte Brigitte Kölsch aus und war zugleich dankbar: „zehn Jahre ungebrochenes Engagement und die große Bereitschaft von Mitgliedern und Partnern, den Opel-Zoo als eine der größten Freizeit- und Kultureinrichtungen der Region zu unterstützen, machen dies erst möglich.“

Nun wird wieder gebaut und die Umrisse der Feldhamster-Station, die auf eine Initiative der Unteren Naturschutzbehörde des Hochtaunuskreises zurückgeht, sind bereits erkennbar. Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels erklärte sehr anschaulich deren zukünftigen Aufbau mit einem Schau- und einem für Besucher unzugänglichen Zuchtbereich für die bedrohten Tiere. Er erläuterte weiter „dass Zoologische Gärten wie keine andere Einrichtung über Erfahrung in der Zucht und Aufrechterhaltung kleiner Populationen verfügen und mit ihrer Expertise bedeutende Beiträge im Artenschutz liefern können“.

Einige Hamster übernahmen währenddessen sogar schon kurzzeitig die Anlage: die Kinder des „Opel-Zoo Jugendclub“ hatten eine besondere Überraschung für die Gäste vorbereitet und kamen mit selbst gebastelten Feldhamster-Masken.



v.l.n.r.:

Regierungspräsident a.D. Gerold Dieke, Vorstandsmitglied der „von Opel Hessische Zoostiftung
Brigitte Kölsch, Vorsitzende der „Freunde und Förderer des Opel-Zoo e.V.“,
Dr. Matthias Bonczkowitz, stellv. Vorsitzender des Fördervereins,
Dr. Thomas Kauffels, Direktor Opel-Zoo



Erste „Feldhamster“ im Opel-Zoo:
Kinder des Opel-Zoo Jugendclubs
überraschten die Festgäste mit
ihren Masken

Bilder frei zur Verwendung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“

Die Kassen im Opel-Zoo in Kronberg haben noch bis zum 29.10. von 9 bis 18 Uhr, ab dem 30.10. von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit auf dem Gelände bleiben. Der Opel-Zoo ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Haltestelle Opel-Zoo der Buslinien 261, X26 und X27.

Pressekontakt:

Jenny Krutschinna, Freunde und Förderer des Opel-Zoo e.V.
jenny.krutschinna@opel-zoo.de, Tel. 06173-325 903-83